

Straße „Am Stollen“ in Chemnitz Reichenhain: Kanalsanierung Mischwasser (MW); Ersatzneubau Trinkwasser-Leitung (TW) und Neubau Regenwasser-Kanal (RW) mit Straßenentwässerung

Auftraggeber

MW: ESC Entsorgungsbetrieb der Stadt Chemnitz
 TW: eins energie in sachsen GmbH & Co. KG,
 RW: Tiefbauamt Chemnitz

Projektlaufzeit

1.BA 02/2015 - 07/2018
 2.BA 07/2018 - laufend

Technische Details

- Neubau 475 m MW-Kanal DN 500/DN 400
 - 170 m HA-Kanäle
 - 13 Schachtbauwerke
- 300 m TW-Leitung DN 125
- 307 m RW-Kanal DN 300
 - 8 Straßenabläufe und -entwässerungsleitungen
 - 9 Schachtbauwerke

Baukosten

974.500 €

Projekthalt



Planungsgebiet

Der vorhandene Mischwasserkanal DN 300 bis DN 400 in der Jägerschlösschenstraße und der Straße Am Stollen ist sanierungsbedürftig und hydraulisch überlastet. Im Ergebnis der Variantenuntersuchung in der Vorplanung wurde entschieden, den Kanal in DN 500 neu zu verlegen und keine Sanierung in geschlossener Bauweise durchzuführen. Weiterhin werden alle Hausanschlusskanäle bis zur Grundstücksgrenze erneuert.

Im Zusammenhang mit der Kanalbaumaßnahme Mischwasser gehört der Ersatzneubau der Trinkwasserversorgungsleitung OD 125 mit der Umbindung aller Hausanschlussleitungen zum Planungsumfang. Während der Bauausführung muss eine provisorische Trinkwasserversorgung durchgeführt werden.

Das Tiefbauamt Chemnitz plant als dritter Bauherr den Neubau der Straßenabläufe einschl. Anschlussleitungen, eines Regenwasserkanals DN 300 sowie die vollständige Erneuerung der Straßendecke in der Straße Am Stollen.

Es sind Abstimmungen mit Medienträgern, Anliegern, der Verkehrsbehörde des Tiefbauamtes und den Chemnitzer Verkehrsbetrieben erforderlich, u.a. um die Umleitung des ÖPNV während der Bauausführung zu realisieren. Dafür war die Erstellung eines Verkehrskonzeptes erforderlich. Es wird in drei Bauabschnitten mit jeweiliger Vollsperrung einzelner Straßenabschnitte und darauf abgestimmten Verkehrs- und Umleitungsführungen gebaut.

Projektleistungen

- HOAI Objektplanung: Ingenieurbauwerke Leistungsphasen (LPh) 1 bis 8 und örtliche Bauüberwachung für die Planung MW, TW und RW
- Hydraulische Dimensionierung MW- und RW-Kanal unter Anwendung des Zeitbeiwertverfahrens
- Koordinierung Verkehrsplaner
- Mitwirkung bei der Beschaffung von Zustimmung Betroffener